Gesamtringtausch - Übersicht der R alisierungsstufen

		Kosten [EUR]		Realisierung
	Vorleistungen bereits erbrachte Planungsvorleistungen zur Konzeptionierung des Gesamtringtausches.	164.000		
1.	**IMAX - Magazine für StB** Ankauf von Magazinflächen im Zuge der IMAX Baumaßnahme zur Aufnahme der Bestände aus dem Pellerhaus.	1.500.000	Fertigstellung	10 / 2003
2.	**Haustechnikzentralen im UG Kons-Gebäude** Haustechnik-Anschlüsse der IMAX-Magazine und des späteren Gesamtareals StB (Luitpoldhaus, Katharinenkloster, Kons-Gebäude).	320.000	fertiggestellt	10 / 2001
3.	**Interimsmaßnahmen im Sebastianspital für HfM** Zwischenzeitliche Unterbringung der HfM im Sebastianspital.	2.431.000	fertiggestellt	05 / 2002
4.	**Einbau Fahrregale** Bestückung der IMAX - Magazine (Stufe 1.) und der Magazinräume im Katharinenkloster.	820.000	fertiggestellt	08 / 2003
5.	**Umbau Kons-Gebäude für StB** Nach dem Auszug der HfM (Stufe 3.) kann das Kons-Gebäude für die Stadtbibliothek umgebaut werden.	4.730.000	Bauzeit	10 / 2003 bis 12 / 2005
6.	**Interimsmaßnahmen im Katharinenkloster für StB** Um das Luitpoldhaus für seinen Umbau räumen zu können (Stufe 7.) wird im Katharinenkloster ein Interimsbetrieb für die Ausleihe und Verbuchung geschaffen.	880.000	Bauzeit	07 / 2005 bis 12 / 2005
7.	**Umbau Luitpoldhaus für StB** Aufstockung um 2 Geschosse für die Verwaltung sowie Eingangs- / Lesesaaltrakt. Notwendige Generalsanierung der gesamten Technischen Gebäudeausstattung.	17.890.000	Bauzeit	03 / 2006 11 / 2008
6.a	**Rückbau der Interimsmaßnahmen für StB** Die zur Zwischennutzung notwendigen Interimsmaßnahmen im Kons-Gebäude und im Katharinen Kloster (Stufe 6.) werden zurückgebaut	260.000	Bauzeit	01 / 2009 bis 02 / 2009
	Abschluss der Teilmaßnahmen des Ringtausches für die Zusammenlegung von StB			
8.	**Umbau Pellerhaus für HfM** Nach Auszug von StB aus dem Pellerhaus kann der endgültige Standort für die HfM geschaffen werden. Hierüber liegt nur eine Studie mit Kostenschätzung vor, die die Unterbringung der notwendigen Flächen ohne einen Konzertsaal nachweist. Eine Kostenberechnung kann erst nach der Vorlage eines Raumprogrammes mit den akustischen Anforderungen und einer darauf basierenden Entwurfsplanung erfolgen. Es muss jedoch davon ausgegangen werden, dass der derzeitige Mittelansatz bei weitem nicht ausreicht.	5.005.000	Bauzeit	01 / 2009 bis 05 / 2011
	MIP 2003 - 2006 Nr. 3122.1000 Summe	**34.000.000**		

Hochbauamt Nürnberg, 09 / 2003

Beilage 2.2